

Meine Sünden stehn zuhauf

Text: unbekannt

Musik: Friedrich Mergner (1818-1891)

1. Mei - ne Sün - den stehn zuh - auf wi - der mich Ver - lor - nen auf, tau - send
2. In Ge - dan - ken, Werk und Wort tat ich Üb - les fort und fort; ach, es
3. Weil in Sün - den ich ver - harrt ward mein Herz wie Stein so hart; be - ten

5
Sün - den alt und neu, die ich tat, ach oh - ne Scheu. Gibt es
weist mein Le - bens - lauf nichts als lau - ter Fle - cken auf. Gibt's noch
möcht ich, hab kein Wort, Sa - tan nahm die Kraft mir fort. Gibt es

9
Gna - de noch für mich? Je - sus starb, Er starb für Dich!
Rei - ni - gung für mich? Je - sus gab Sein Blut für Dich!
Hoff - nung noch für mich! Je - sus bat, Er bat für dich.

4. Schuld hab ich gehäuft auf Schuld
und missbraucht des Herrn Geduld;
weinen möcht ich, ach so sehr;
habe keine Träne mehr.
Das Gericht nur harrt auf mich!
Jesus weinte auch für dich.

5. Jesus starb auch dir zugut,
Jesus gab für dich Sein Blut,
Jesus bat und mühte sich,
Jesus weinte auch für dich.
Jesus neiget sich zu dir,
spricht voll Liebe: "Komm zu mir!"